

# GASPOLTSHOFENER



## Gemeindenachrichten

Verleger, Hersteller, Herausgeber und Medieninhaber: Marktgemeinde Gaspoltshofen  
 Redaktion: Bgm. Ing. Wolfgang Klinger; Folge 4/2011, Gaspoltshofen, 11.04.2011  
 Druck: Eigenvervielfältigung; Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde  
 E-Mail: [gemeinde@gaspoltshofen.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@gaspoltshofen.ooe.gv.at); WEB: [www.gaspoltshofen.at](http://www.gaspoltshofen.at)

### VERPACHTUNG FISCHBÄCHE

Die Fischbäche der Marktgemeinde Gaspoltshofen werden ab 01.06.2011 auf die Dauer von 9 Jahren im Offertwege verpachtet. Sie wurden bereits in der letzten Gemeindezeitung ausgeschrieben.

Für 4 Bäche wurde kein bzw. ein Angebot unter dem Mindestangebotspreis abgegeben. Diese werden daher erneut ausgeschrieben:

#### 1. AUBACH

Von der Gemeindegrenze Gaspoltshofen – Weibern (KG Höft) bis zur Einmündung in den Wilden Innbach (Gst.Nr. 1558/1) in der Ortschaft Höft einschl. des Pöttenheimerbaches (Gst.Nr. 1561/2, 1561/1), von der Gemeindegrenze Gaspoltshofen – Aistersheim (Gst.Nr. 569, KG Höft) bis zur Mündung in den Höftbach (Gst.Nr. 1561/3, KG Höft)

#### 2. HÖRBACH

Vom Ursprung auf Parz. 431, KG Hörbach bis zur Gemeindegrenze Gaspoltshofen – Aichkirchen

#### 3. INNBACH – TEIL II + WERKSACH

Von der „Neidlbrücke“ beim Grundstück 617 KG Fading bis zur Gabelung beim Grundstück Nr. 678, KG Fading und Werksbach, von der Gabelung bis zur ehemaligen Mühle in Bugram 2

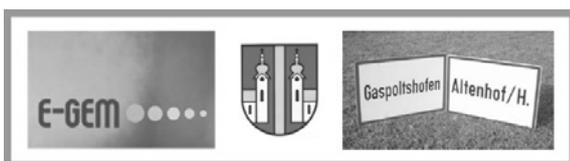
#### 4. KRONLEITENBACH – TEIL I

vom Ursprung in der Ortschaft Mösenedt bis zur Brücke beim Güterweg Aspolttsberg in der Ortschaft Kronleiten einschl. des Ohrenschallerbaches

**Die Angebote sind bis Donnerstag, 21.04.2011 um 10:00 Uhr im Marktgemeindegastamt Gaspoltshofen** verschlossen mit der Aufschrift „Angebot Fischbach“ und dem Absender versehen, abzugeben. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

**Die Anboteröffnung findet am selben Tag um 10:15 Uhr statt!**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Amtsleiter Schiermair, (07735) 69 54-21



**BITTE BEACHTEN SIE UNSEREN BERICHT  
 ÜBER DAS  
 E-GEM PROJEKT AUF DEN SEITEN 5-8!**

**MACHEN SIE AKTIV MIT !!!**

**Haben Sie den E-GEM-Fragebogen schon abgegeben? Wenn nicht, dann füllen Sie den Fragebogen bis 21.04.2011 entweder online aus – oder verwenden Sie die Formulare auf den Seiten 6 & 7!**

## MARKTGEMEINDE GASPOLTSHOFEN AUF FACEBOOK



Seit wenigen Tagen ist die Marktgemeinde Gaspoltshofen offiziell auf Facebook vertreten!

Folgen Sie dem Link:

[www.facebook.com/gaspoltshofen](http://www.facebook.com/gaspoltshofen) und finden Sie aktuelle Informationen und Termine sowie zahlreiche Fotos aus unserer Marktgemeinde. Nutzen Sie diese informative Plattform!

## SOZIALRATGEBER



Der Sozialratgeber 2011 ist da! Sie erhalten diesen in der Bürgerserviceestelle des Marktgemeindefamtes!

## FEUERBESCHAU

Es wird ersucht, die Behebung der bei der Feuerbeschau festgestellten Mängel im Bauamt des Gemeindeamtes zu melden! Ansonsten muss eine kostenpflichtige Nachbeschau angeordnet werden

## KINDERGARTEN- EINSCHREIBUNG 2011/2012

Montag, 11.04.2011 – 08:00-15:00 Uhr  
Dienstag, 12.04.2011 – 08:00-15:00 Uhr

Alle Eltern, deren Kind ab September 2011 den Kindergarten besuchen wird, werden gebeten, mit dem Kind zur Anmeldung zu kommen!

**Für alle Kinder, die im Zeitraum 01.09.2005 bis 31.08.2006 geboren sind, besteht die Kindergartenpflicht!**

**Sollten die angegebenen Termine nicht entsprechen, bitte rufen Sie an! (07735) 68 46.**

Details auf [www.gaspoltshofen.at](http://www.gaspoltshofen.at)!

## KINDERFERIENPROGRAMM 2011



Der Sozialausschuss der Marktgemeinde möchte in den Sommerferien 2011 wieder in Zusammenarbeit mit den örtlichen Verei-

nen, Schulen, Privatpersonen usw. ein Freizeitprogramm für Kinder und Jugendliche organisieren. Es soll ein Freizeitprogramm in Form von einzelnen Tagesveranstaltungen in Gaspoltshofen geboten werden.

**Personen und Vereine, die zur Mitarbeit bei dieser Aktion bereit sind und eine Veranstaltung anbieten möchten, melden sich bitte bis Montag, 27.05.2011 im Marktgemeindefamte (Frau Kaser, 6954-25) um sich vormerken zu lassen.**

## ÖFFNUNGSZEITEN ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Seit 1. April ist **samstags** wieder geöffnet!!!



Mittwoch: 13:00 – 17:00 Uhr  
Freitag: 08:00 – 18:00 Uhr

Von 01.04.-30.11.

Samstag: 09:00 – 12:00 Uhr

## HIGHLIGHTS MIT DER ÖÖ FAMILIENKARTE

Sie finden die Details auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) bzw. [www.gaspoltshofen.at](http://www.gaspoltshofen.at) und **NEU:** [www.facebook.com/gaspoltshofen](http://www.facebook.com/gaspoltshofen)!

# AKTION HAUSBRUNNEN

## Private Trinkwasserversorgung

### WUSSTEN SIE, DASS

- es in OÖ mehr als 100.000 private Quellen und Hausbrunnen gibt?
- mehr als 75% dieser Wasserversorgungsanlagen technische Mängel aufweisen?
- daher etwa jede dritte private Wasserversorgung bakteriologische Probleme hat?
- etwa 10% der privaten Wasserversorgungsanlagen Nitratprobleme aufweisen?
- man durch Kenntnis der Wasserhärte auch Geld sparen kann?
- man im Abstand von etwa 3 Jahren regelmäßig sein Trinkwasser untersuchen lassen sollte?
- Wasser aus chemischen Aufbereitungen häufiger untersucht werden muss?
- das Amt der OÖ Landesregierung daher die Aktion „Für Ihr Trinkwasser unterwegs“ ins Leben gerufen hat?
- dafür ein moderner Laborbus eingerichtet wurde?
- Probenahmen, chemische und bakteriologische Analysen, sowie unabhängige Beratungen durchgeführt werden?
- diese Aktion auch in Ihrer Gemeinde veranstaltet wird?

### WENN SIE

- also eine private Quelle oder Hausbrunnen besitzen,
- schon mehrere Jahre keine Untersuchung mehr durchgeführt haben,
- sich nicht sicher sind, ob Ihre Wasserversorgungsanlage noch dem Stand der Technik entspricht,
- diese preiswerte Art, Ihr Trinkwasser zu untersuchen, nützen möchten,

### DANN

bringen Sie die folgende Anmeldung bis **spätestens 06.05.2011** zum Marktgemeindeamt (Bürgerservicestelle – Herr Doppler / Frau Kaser). Der Laborbus befindet sich zu einem bisher noch nicht fixierten Termin im Mai oder Juni in Gaspoltshofen. *(Die Einteilung der Routen wird nach dem 06.05.2011 vorgenommen, wenn alle Anmeldungen am Marktgemeindeamt eingelangt sind. Rückfragen bitte an Frau Voraberger, 6954-22 oder [cornelia.voraberger@gaspoltshofen.ooe.gv.at](mailto:cornelia.voraberger@gaspoltshofen.ooe.gv.at))*

Jeder vorgemerkte Interessent erhält rechtzeitig ein Schreiben über den detaillierten Ablauf und die genauen Kosten der Untersuchung! (genauer Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben! – Mai/Juni)

### KOSTEN JE UNTERSUCHUNG:

Probenahme, Beratung und chemische Analyse: ca. € 25,00-30,00 *(je nach Teilnehmerzahl)*  
bakteriologische Analyse (auf Wunsch): € 25,00

---

## ANMELDUNG ZUR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG

Ich melde mich **verbindlich** zur Untersuchungsaktion an:

Name: \_\_\_\_\_

Adresse + Telefon: \_\_\_\_\_

Anzahl der zu untersuchenden Quellen bzw. Brunnen: \_\_\_\_\_

# VERANSTALTUNGSKALENDER

## - APRIL / MAI 2011 -

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT & INFO
15.04.2011 08:00-09:00 Uhr	<b>KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG</b> Kanzlei Dr. Maria Weidlinger <i>Jeden 3. Freitag im Monat – Nächster Termin: 20.05.</i>	Klubzimmer des Marktgemein- deamtes (1. Stock) Keine Anmeldung erforderlich!
19.04.2011 08:00-14:00 Uhr	<b>SPRECHTAG PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT</b> Lichtbildausweis mitbringen! Tel. Terminvoranmeldung: 05 7807-18 39 00 <b>Nächste Termine:</b> 26.04. / 10.05. / 17.05.	PV – Bezirksstelle Grieskirchen Gebietskrankenkasse Lobmeyrstraße 1 4710 Grieskirchen
19. +20.04.2011 10:00-11:00 Uhr 14:00-16:00 Uhr	<b>MALEN MIT TEMPERAFARBEN</b> Kinder zwischen 4 und 7 Jahren (€ 8,00 inkl. Materialien) Kinder zwischen 8 und 14 Jahren (€ 14,00 inkl. Material) Deine Phantasie und Kreativität wird durch freies Malen und Umsetzen eigener Ideen gefördert.	PURPUR – Raum für bildnerische Gestaltung Hauptstraße 10, 4673 Gasp. Anmeldung und Info bei C. Viechtbauer (0664) 15 11 228
25.04.2011 Ab 10:00 Uhr	<b>MOSTKOST DER ÖVP GASPOLTSHOFEN</b>	Innenhof GH Wirlandler
03.05.2011 08:00-12:00 Uhr	<b>AMTSTAG DES NOTARIATES</b> 4680 Haag/H.	GH Danzerwirt
03.05.2011 10:30 Uhr	<b>SPRECHTAG TIERSCHUTZOMBUDSMANN DES LANDES OÖ – Herr Mag. Dieter Deutsch</b>	BH Grieskirchen, 1. Stock Zi Nr. 120 (Sitzungszimmer)
04.05.2011 19:30 Uhr	<b>FIT UND VITAL DURCHS LEBEN</b> <b>Vorbeugen statt heilen – Reduktion von Stress – Leben in Balance (freier Eintritt)</b> Nächster Infoabend: Mittwoch, 25.05.2011, 19:30 Uhr	Anmeldung und Info bei: JEM VITAL Jäger Elisabeth Maria Föching 9, 4673 Gaspoltshofen (0676) 67 36 252
04.05.2011 19:30-21:00 Uhr	<b>MEDITATIVER ENTSPANNUNGSABEND MIT KLANG</b> Thema: Wandlung Unkostenbeitrag: € 20,00; Bitte eigene Unterlagen und Kissen mitnehmen, Getränke sind ausreichend da.	Michaela Forster, Fading 10 Anmeldung erbeten! (0680) 31 82 900
06.05.2011 18:00 Uhr	<b>KURS FÜR DEN ALLG. SACHKUNDENNACHWEIS NACH DEM HUNDEHALTEGESETZ</b> Gabriele Strobach, Tel.: (0699) 104 82 990 oder Dieter Strobach, Tel.: (07248) 682 24	Vereinshaus am Alten Kaisersteig, nächst der Sportplatzanlage des SV Pöttinger Grieskirchen

Möchten auch Sie einen Termin verlaublichen, welcher noch nicht im Veranstaltungskalender 2011 eingetragen ist, dann geben Sie uns bitte Ihre Daten bekannt! ([cornelia.voraberger@gaspoltshofen.ooe.gv.at](mailto:cornelia.voraberger@gaspoltshofen.ooe.gv.at) oder Tel.: 6954-22)

## STELLENAUSSCHREIBUNGEN

### GASTHAUS SCHAMBERGER, HÖRBACH

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine aufgeschlossene, freundliche **Servierkraft für Wochenenddienst** (Freitag Abend und Sonntag Mittag) ca. **10-15 Stunden**

Telefon: (07735) 67 40

Ich freue mich auf ein Gespräch!

Freundliche Grüße!  
*Johanna Schamberger*

### SCHLÜSSELBAUER, HÖRBACH SUCHT:

**Sachbearbeiter/in Einkauf  
Konstrukteur/in**

**Techniker/in für die Produktionsplanung**

Wir bieten teamorientiertes Arbeiten in einem innovativen, weltweit agierenden Unternehmen.

Weitere Infos auf [www.gaspoltshofen.at](http://www.gaspoltshofen.at)

**Bewerbungen an:**

Schlüsselbauer Technology GmbH & Co KG

Herrn Helmut Neudorfer

Hörbach 4, 4673 Gaspoltshofen

Tel.: (07735) 71 44, Mail: [jobs@sbm.at](mailto:jobs@sbm.at)



## „Energie sparen & Energieunabhängigkeit - Notwendigkeit oder Utopie?“

Diese Frage wurde beim 1. Vortrag im Rahmen des E-Gem-Programmes als Titel gewählt und vom Vortragenden, Herrn Alfred Klepatsch, ehem. Lehrer an der Landwirtschaftlichen Fachschule Freistadt, ehem. Bürgermeister von Windhaag bei Freistadt und noch aktiver Obmann des Vereines „Energiebezirk Freistadt“ auch sehr klar beantwortet.

Die Frage, wie lange der fossile und atomare Energievorrat noch hält, wenn der weltweite Energieverbrauch sich so weiterentwickelt wie bisher, wurde in einer Umfrage wie folgt beantwortet:

Ergebnis von 151 Politikern: 92 Jahre

Ergebnis von 393 Jugendlichen: 82 Jahre

Aus den Antworten geht hervor, dass die Versorgung noch nicht so schnell problematisch sein wird, und das ist auch tatsächlich der Fall. Aber die Preisentwicklung der fossilen Energieträger zwingt uns bald, in neue Richtungen zu denken. Und vor allem jene Tatsache, dass die Erderwärmung unaufhaltsam in eine Richtung schreitet: bei der derzeitigen Entwicklung steuert die Erde auf eine Klimaerwärmung von ca. + 4 Grad zu. Undenkbar, welche Folgen dies hätte. Schon bei einer Erwärmung von + 2 Grad (und das ist bis 2050 nicht mehr aufzuhalten) kommt Kremsmünster von derzeit 8,8° Jahrestemperatur auf ca. 10,8° und würde die derzeit wärmste Region Neusiedl mit heute 10,1° übertreffen.

Die momentane Situation des Energieverbrauches

aus Öl, Gas, Kohle, Atom ist in

ÖSTERREICH ca. 75 %

EUROPA über 90 %

### Welches Potential hat die Sonnenenergie:

Die Sonnenenergie ist, seitdem sie gemessen wird, annähernd konstant. Die gesamte auf die Erdoberfläche auftreffende Energiemenge ist fünftausend Mal größer als der Energiebedarf der Menschheit.



Die solare Einstrahlung unterliegt tages- und jahreszeitlichen Schwankungen von Null bis zum Maximalwert der Bestrahlungsstärke von rund 1000 W/m<sup>2</sup>.

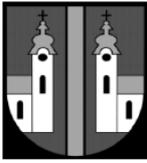
Um die notwendige Energieversorgungssicherheit zu gewährleisten,

sind deshalb immer zusätzlich Maßnahmen wie Energiespeicher, Regelungstechnik oder auch Zusatzsysteme wie zum Beispiel ein mit Brennstoff betriebener Heizkessel notwendig.

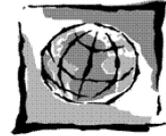
Photovoltaik-Energiebilanz: Um die zu ihrer Herstellung benötigte Energiemenge zurückzugewinnen, müssen etwa heutige Photovoltaik-Anlagen nach aktueller Studie je nach Bauart rund 1,5 bis 3,5 Jahre betrieben werden. Da die Lebensdauer der Solarmodule bei ca. 20 bis 40 Jahren liegt, ist die reine Gesamtenergiebilanz jedoch positiv.

Mit Hilfe der Solartechnik lässt sich die Sonnenenergie auf verschiedene Arten nutzen:

- Sonnenkollektoren erzeugen Wärme (Solarthermie bzw. Photothermik)
- Solarzellen erzeugen elektrischen Gleichstrom (Photovoltaik)
- Sonnenwärmekraftwerke erzeugen mit Hilfe von Wärme und Wasserdampf elektrischen Strom
- Pflanzen und pflanzliche Abfälle werden so verarbeitet, dass nutzbare Flüssigkeiten (z. B. Ethanol, Rapsöl) oder Gase (z. B. Biogas, gereinigt wird daraus Methan) entstehen
- Wind- und Wasserkraftwerke erzeugen elektrischen Strom
- Solarkocher oder Solaröfen erhitzen Speisen oder sterilisieren medizinisches Material



# EGEM Energiespargemeinde



## Erhebungsbogen Haushalt

(Bitte bis zum 21. April ausgefüllt zurücksenden!)

Familienname	<input type="text"/>	Vorname	<input type="text"/>
PLZ	<input type="text"/>	Ort	<input type="text"/>
e-mail	<input type="text"/>	Straße	<input type="text"/>
Haus-Nr.	<input type="text"/>	Wohnung	<input type="text"/>

### Gebäude

Einfamilienhaus	<input type="checkbox"/>	Mehrfamilienhaus	<input type="checkbox"/>	Baujahr	<input type="text"/>
Wohnfläche (beheizt)	<input type="text"/>	Anzahl Personen im Haushalt	<input type="text"/>		

### Datum der letzten Sanierungsmaßnahmen (Angaben Kalenderjahr)

Außenwände	<input type="text"/>	Fenster	<input type="text"/>
Obergeschossdecke	<input type="text"/>	Heizung	<input type="text"/>

### Raumheizung

Zentralheizung  Zusatz-/Einzelofen (z.B. Kachelofen)

### Warmwasserbereitung

Zentralheizung:	Sommer	<input type="checkbox"/>	Winter	<input type="checkbox"/>
Strom:	Sommer	<input type="checkbox"/>	Winter	<input type="checkbox"/>
Sonnenkollektoren	ja	<input type="checkbox"/>	Fläche (m <sup>2</sup> )	<input type="text"/>

### Angaben Energieverbrauch (letztes Abrechnungsjahr)

#### Heizung:

Heizöl e.l. (Liter)	<input type="text"/>	Holz hart (rm)	<input type="text"/>	Fernwärme(kWh)	<input type="text"/>
Erdgas (kWh)	<input type="text"/>	Holz weich (rm)	<input type="text"/>	E-Heizung(kWh)	<input type="text"/>
Flüssiggas (Liter)	<input type="text"/>	Pellets (kg)	<input type="text"/>	Wärmepumpe	<input type="text"/>
Kohle (kg)	<input type="text"/>	Hackgut(Schütt-rm)	<input type="text"/>	(in kWh Tag und Nacht)	
Koks (kg)	<input type="text"/>				

### Gesamt-Stromverbrauch im Haushalt:

Bitte entnehmen Sie den Wert der letzten Stromrechnung unter „Aktuelle Verbrauchsperiode“:

kWh

### Treibstoff-Verbrauch

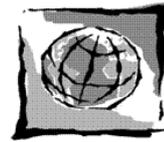
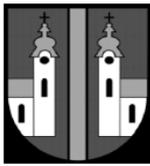
	1.Auto	2.Auto	3.Auto
Jahres – km	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Durchschnittsverbrauch / 100 km	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

### Photo-Voltaik-Anlage

Erzeugung Strom/Jahr  kWh

Absenden

Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an Herrn DI Christian Wolbring, Tel. (0676) 88 68 05 11, wolbring@aon.at  
 Bitte senden Sie den Fragebogen per Mail an [gemeinde@gaspoltshofen.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@gaspoltshofen.ooe.gv.at), per Fax an (07735) 6954-33, per Post oder nutzen Sie die Abgabemöglichkeit bei der Marktgemeinde Gaspoltshofen, bei unseren örtlichen Banken und Supermärkten. Auf unserer Website [www.gaspoltshofen.at](http://www.gaspoltshofen.at) gibt es die Fragebögen auch zum online-Ausfüllen und Versenden.



## Erhebungsbogen Landwirtschaft

(Bitte bis zum 21. April ausgefüllt zurücksenden!)

Bitte füllen Sie den Fragebogen zusätzlich zu dem Erhebungsbogen für Haushalte aus!

Familienname	<input type="text"/>	Vorname	<input type="text"/>
PLZ	<input type="text"/>	Ort	<input type="text"/>
Hausname	<input type="text"/>	e-mail	<input type="text"/>
Straße	<input type="text"/>	Haus-Nr.	<input type="text"/>

### Betrieb

Landwirtschaftliche Nutzfläche (ha):	<input type="text"/>	Waldfläche (ha):	<input type="text"/>
Rinderzucht /-mast	<input type="checkbox"/>	Schweinezucht /-mast	<input type="checkbox"/>
Ackerbau	<input type="checkbox"/>	Mischbetrieb	<input type="checkbox"/>
Sonstiges	<input type="text"/>	Großvieheinheiten	<input type="text"/>

### Angaben Energieverbrauch (letztes Abrechnungsjahr)

Bitte geben Sie den Gesamt-Energieverbrauch im „Erhebungsbogen Haushalt“ an!

#### Treibstoffverbrauch der Landwirtschaft pro Jahr

Landwirtschaftliche Maschinen (Gesamt Liter Diesel):	<input type="text"/>
Landwirtschaftliche Maschinen (Gesamt Liter Bio-Diesel):	<input type="text"/>

### Energie-Gewinnung

Anbau von <b>Energie-Pflanzen</b> (z.B. Raps, Energiegras, Energie-Getreide, etc.)	<input type="text"/>	ha
Würden Sie (zusätzlich) Energie-Pflanzen anbauen?	<input type="text"/>	ha

#### Erzeugung Brennholz / Hackgut

Hackgut (srm/Jahr):	<input type="text"/>
Brennholz, hart (rm/Jahr):	<input type="text"/>
Brennholz, weich (rm/Jahr):	<input type="text"/>

#### Möchten Sie (zusätzlich) Holz liefern?

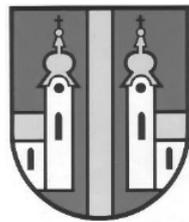
Hackgut (srm/Jahr):	<input type="text"/>
Brennholz, hart (rm/Jahr):	<input type="text"/>
Brennholz, weich (rm/Jahr):	<input type="text"/>

### Biogas

Erzeugung Biogas:	<input type="text"/>	KWh
Würden Sie sich an einer Biogasanlage beteiligen?	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>

Absenden

Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an Herrn DI Christian Wolbring, Tel. (0676) 88 68 05 11, wolbring@aon.at  
 Bitte senden Sie den Fragebogen per Mail an [gemeinde@gaspoltshofen.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@gaspoltshofen.ooe.gv.at), per Fax an (07735) 6954-33, per Post oder nutzen Sie die Abgabemöglichkeit bei der Marktgemeinde Gaspoltshofen, bei unseren örtlichen Banken und Supermärkten. Auf unserer Website [www.gaspoltshofen.at](http://www.gaspoltshofen.at) gibt es die Fragebögen auch zum online-Ausfüllen und Versenden.



# ENERGIE- STAMMTISCH

**19. APRIL 2011**

**19:30 Uhr**

**GH Danzerwirt**

**Information über hochenergieeffiziente Heizungspumpen**

Referent: Gerhard Laimer (WILO Pumpen Österreich GmbH)

*Die E-GEM Kerngruppe*